

# GEDENKSTÄTTE ESTERWEGEN

---

## Veranstaltungsankündigung

### Vortrag von Dr. Hans-Peter Klausch: Heinz Taxweiler – Ein Deserteurschicksal aus dem Strafgefangenenlager Esterwegen

**Termin:** Sonntag, 18. November 2012, 15.00 Uhr

**Ort:** Gedenkstätte Esterwegen

**Eintritt:** 5,00 €

**Im Rahmen der Sonderausstellung „Was damals Recht war ...“ stellt der Oldenburger Historiker Dr. Hans-Peter Klausch das Schicksal des Deserteurs Heinz Taxweiler vor.**

Heinz Taxweiler, Schuhmachersohn aus Celle bei Hannover, nahm im Sommer 1941 als 20jähriger mit der niedersächsischen 111. Infanterie-Division am Überfall auf die Sowjetunion teil. Nach 3 ½ Monaten hatte er vom Krieg die Nase voll. Er desertierte. Als das anfänglich erfolgreiche Untertauchen in einem ukrainischen Dorf aufflog, entging er nur knapp der Todesstrafe.

Ein Kriegsgerichtsurteil von 5 Jahren Zuchthaus brachte ihn in das Strafgefangenenlager Esterwegen. Die dortigen Haftbedingungen führten schon bald dazu, dass sein Leben erneut an einem seidenen Faden hing. Schließlich wurde er, wie insgesamt 5.000 Emslandlager-Häftlinge, in das Wehrmachtsgefängnis Torgau-Ford Zinna überstellt, um dort auf seine Eignung für einen Einsatz bei der „Bewährungstruppe 500“ überprüft zu werden. Mit einem der gefürchteten 500er Bataillone gelangte er schließlich erneut an die Ostfront...

Anhand des Lebensweges von Heinz Taxweiler schildert Dr. Hans-Peter Klausch zentrale Stationen und Wirkungsweisen des Strafvollzugs- und Bewährungswesens der Wehrmacht. Klausch hat sich in seinen Forschungsarbeiten u.a. mit den Bewährungsbataillonen 500 und 999 beschäftigt und hat hierzu umfangreiche Veröffentlichungen vorgelegt.

Öffnungszeiten:  
April bis Oktober: Dienstag bis Sonntag  
10.00-18.00 Uhr  
November bis März: Dienstag bis Sonntag  
10.00-17.00 Uhr  
15. Dezember bis 15. Januar geschlossen

Bankverbindung:  
Sparkasse Emsland  
BLZ 266 500 01  
Konto-Nr. 1 001 055 324

Träger: Stiftung Gedenkstätte Esterwegen  
Vorsitzender des Stiftungsvorstandes:  
Landrat Reinhard Winter  
Geschäftsführerin:  
Dr. Andrea Kaltfofen